

Produktname: VPS4A Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe02769**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,55 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW: 49 kDa; Observed MW: 49 kDa

Antigen-Informationen

Genname	VPS4A
Alternative Namen	vacuolar protein sorting 4 homolog A; SKD1; SKD2; VPS4; SKD1A; VPS4-1
Gen-ID	27183
SwissProt ID	Q9UN37
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen VPS4a

Hintergrund

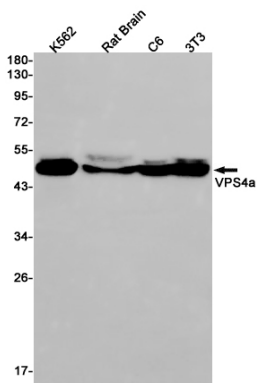
Es ist an späten Schritten des endosomalen multivesikulären Körper-Sortierprozesses (MVB) beteiligt. Es erkennt

membrangebundene ESCRT-III-Komplexe und katalysiert deren Auflösung, möglicherweise in Kombination mit Membranspaltung. Die ESCRT-III-Komponenten werden ins Zytoplasma transportiert, um weitere Sortierungsrunden der MVBs zu ermöglichen. MVBs enthalten intraluminale Vesikel (ILVs), die durch Einstülpung und Abschnürung der Endosomenmembran entstehen und größtenteils zu Lysosomen transportiert werden, wo sie den Abbau von Membranproteinen wie stimulierten Wachstumsfaktorrezeptoren, lysosomalen Enzymen und Lipiden ermöglichen. In Verbindung mit dem ESCRT-Komplex scheint es auch an topologisch äquivalenten Membranspaltungsereignissen beteiligt zu sein, wie den terminalen Stadien der Zytokinese und der Knospung umhüllter Viren (HIV-1 und andere Lentiviren). Beteiligt an der Zytokinese: Es wird durch ZFYVE19/ANCHR und CHMP4C am Mittelkörper zurückgehalten, bis die Signalgebung des Abschnürungs-Checkpoints in der späten Zytokinese beendet wird. Anschließend wird es nach Dephosphorylierung von CHMP4C freigesetzt, was zur Abschnürung führt (PubMed:24814515). VPS4A/B sind für die exosomale Freisetzung von SDCBP, CD63 und Syndecan erforderlich (PubMed:22660413).

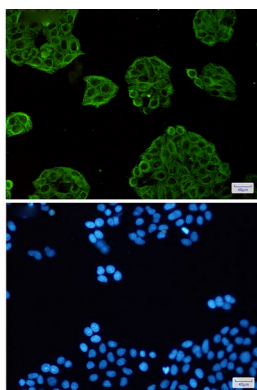
Forschungsbereich

Zellbiologie

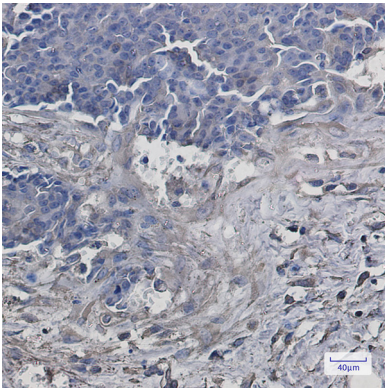
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von VPS4a in Lysaten von K562-, Rattenhirn-, C6- und 3T3-Zellen unter Verwendung eines VPS4A-Antikörpers.



Immunzytochemische Analyse von VPS4a (grün) in HeLa unter Verwendung eines VPS4a-Antikörpers und DAPI (blau).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe mittels VPS4a-Antikörper. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitratpuffer (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.